

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

168 (19.6.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168. Erstes Blatt.

Samstag den 19. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Zu dem öffentlichen Redeakt der Fichtestiftung
Samstag, 19. Juni, 6 Uhr, in der Aula des Gymnasiums
ladet ergebenst ein
Die Direktion des Großh. Gymnasiums.
Wend.

Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfevereins. Danksagung.

Für die anlässlich des 25jährigen Bestehens der freiwilligen Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfevereins zu gründende Unterstützungskasse erhielten wir an weiteren Beiträgen: von Hrn. Oberst z. D. Stiefbold Seitens des Badischen Landesvereins vom roten Kreuz 200 M., von der Loge „Leopold zur Krone“ 50 M., von Hrn. Hofbankier Müller 50 M., von der Vereinigung der Reserve- und Landwehr-Offiziere Karlsruhe 30 M., von Hrn. Hauptmann a. D. Bahls 20 M., von Hrn. Rechtsanwalt Dr. Robert Süßle 20 M., von Hrn. Hofgärtendirektor Gräbener 10 M., von Hrn. Gebrüder Pechlin 25 M., vom süddeutschen Marineklub 10 M., vom Verein ehem. badischer gelber Dragoner (ständiger Jahresbeitrag) 10 M., von Hrn. Kaufmann Köhler 6 M., von Hrn. Gastwirth Freistetter 6 M., von Hrn. Oberstleut. S. 5 M., von Hrn. Direktor Dr. Löhlein 5 M., von Hrn. Kaufmann Gramer 5 M., von Ungenannt 2 M. Das Gesamtresultat unserer Sammlung beträgt bis jetzt 3634 M.
Für diese hochherzigen Spenden sprechen wir den ehrerbietigsten und innigsten Dank aus. Zugleich erlauben wir uns, alle Freunde unserer humanitären Bestrebungen herzlich zu bitten, ein Scherflein zu obigem edlen Zwecke an die Unterzeichneten gütigst einzusenden zu wollen. Auch die bescheidenste Gabe ist willkommen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1897.

Der Kolonnenführer:
Sahn, Hauptmann a. D.,
Viktoriastraße 1 u. 3.

Der Führer-Stellvertreter:
Eberle, Premierleutnant d. L.,
Ludwig-Wilhelmstraße 19.



Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfevereins.

Die freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfevereins begeht am

Sonntag den 20. Juni d. J.

die Feier ihres 25jährigen Bestehens

nach folgender Festordnung:

- Vormittags 7 Uhr: Kranzniederlegung an den Gräbern ehemaliger Kommandanten und Mitglieder der freiwilligen Krankenträger-Korps.
Empfang der auswärtigen Kolonnen und Festgäste.
9 Uhr: Versammlung im Depot, Gartenstraße 47.
9³⁰ Uhr: Abmarsch nach dem Exerzierplatz.
11 Uhr: Beginn der Schlussübung des diesjährigen Unterrichtskurses unter Beteiligung auswärtiger Kolonnen.
Nachmittags 2 Uhr: Besehen eines Bivvaks im Hardtwalde. Feldmäßiges Mittagessen.
4 Uhr: Rückmarsch nach dem Depot.
6 Uhr: Festbankett, unter Mitwirkung des Gesangsvereins Badenia und der Kapelle ehemal. Militärmusiker, im Colosseumsaal.

Der Eintritt zum Bankett ist nur gegen Vorzeigen der auf den Namen der betreffenden Person ausgestellten Eintrittskarte gestattet. Im Interesse der Ordnung wird strenge Kontrolle geübt werden. Kinder unter 14 Jahren werden nicht zugelassen.

Unsere Einladungskarte berechtigt wie die Uniform der freiwilligen Sanitätskolonnen zum Besuche des Panoramas „Die Schlacht bei Orleans“ auf dem Festhaldeplatz am 19., 20. und 21. d. M. zum Preise von nur 40 Pfg., auch für die Familienangehörigen der Festteilnehmer.

Karlsruhe, den 18. Juni 1897.

Der Kolonnenführer:
Zahn, Hauptmann a. D.,

Süddeutscher Verband Koller'scher Stenographen.

Anlässlich der 14. Jahresversammlung des Verbands am 19. und 20. Juni d. J. in Karlsruhe hält Herr Prof. Dr. F. Fath hier am Sonntag den 20. Juni, Vormittags 11^{1/2} Uhr, im großen Rathhaussaal einen

öffentlichen Vortrag:

„Welche Anforderungen sind an eine Volksstenographie zu stellen?“
und ist hierzu Jedermann freundlichst eingeladen.

22. Der Vorstand des Südd. Verbands Koller'scher Stenographen.

Wohnungen zu vermieten.

*4.4. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, sind der 2. und 3. Stock von je 8 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

*4.3. Durlacher Allee 29 b, neben Wolff & Sohn, sind auf Oktober oder früher 3 Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda, sowie eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Veranda, zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

*4.2. Durlacher Allee 29 c, neben Wolff & Sohn, sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, großen Mansarden, Keller, Balkon und Veranda zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

*4.1. Durlacher Allee 43 sind im 3. Stock zwei schöne Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern und eine aus 2 Zimmern, Balkon, Badecabinet, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Georg-Friedrichstraße 29 sind der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

*6.5. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kellerabteilungen, Küche, Kammer, sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

*Kaiserstraße 105 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche und Vorplatz, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*Kaiserstraße 137 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, mit Wasser und Kochgas, sofort oder auf 1. Juli an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Schlossplatz 6 ist eine neu hergerichtete Parterre-Wohnung von 4 Zimmern an einen Herrn, eine Dame oder kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Kochgas versehen. Näheres im 2. Stock zu erfahren.

*Sofienstraße 66 a, neben der Westendstraße, ist in einem sehr ruhigen Hause eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Magd- und Speisekammer und schönem Mansardenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

*Schöne Schwinnung, 3 Zimmer, Mansarde und Zugehör im 3. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. Preis 370 M.: Klauereckstraße 2 im 2. Stock.

*Wegen Verlegung ist per sofort 1 Salon und 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten: Amalienstraße 57, parterre.

*6.3. Eine Wohnung von 5 bis 6 sehr großen, herrschaftlichen Zimmern ist auf 1. Oktober d. J. zu vermieten durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

*Eine schöne Bel-Etage von 7 Zimmern mit Balkon, in schöner Lage des westlichen Stadttheils, ist auf Juli oder später für 1480 Mark zu vermieten. Respektanten bittet man, Offerten unter Nr. 4415 gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Herrschaftswohnung,

bestehend aus 8 Zimmern und Zugehör, zu vermieten: Durlacher Allee 47. 3.3.

Wohnung zu vermieten.

Markgrafenstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten; auch könnte dieselbe getrennt vermietet werden. Zu erfragen Bähringerstraße 25 im Laden.

2.1. Eine Wohnung

von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Juli zu vermieten: Marienstraße 58.

Herrschafswohnungen,

elegant ausgestattet, mit 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Vor- und Hintergarten, sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Krlegsstraße 127 von 10 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr einzusehen.

Wohnung zu vermieten.

*3.2. Per 1. Oktober 1897 ist in der Südstadt eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Badekabinett und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei **Max Becker**, Schützenstraße 45 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Uhlstraße ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Manjarde sammt Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Uhlstraße 16 oder Rheinstraße 9.

Auf 23. Juli oder später

ist Amalienstraße 40 die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern mit reichlicher Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10—12 und 3—6 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

Marienstraße 90 (Neubau) ist der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör; ferner Marienstraße 92 (Neubau) im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit geschlossenem Keller, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli event. auch früher preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Luisenstraße 73 sind sehr schöne Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

3.2. Winterstraße 4,

nächst der Göttingerstraße und dem Stadtpark, sind 2 Wohnungen, 1. und 2. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Veranda, Küche mit Speisekammer, Bad, Manjarde und allem Comfort der Neuzeit entsprechend, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Winterstraße 6 im 3. Stock.

Wohnungen in gesundester Lage von je 4 freundlichen, großen Zimmern mit Zugehör, Kochgas etc., in bester Lage der Scheffelstraße, nächst der Sofienstraße, auf 1. Juli oder später an ruhige Familien billigst zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 81 b, parterre.

Laden zu vermieten.

— Morgenstraße 31, Neubau, ist auf 1. Oktober ein Laden zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 14 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Waldstraße 49, zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern sowie sonstige Geschäftsräume auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

Laden und Kontor

in der Kaiserstraße per Oktober zu vermieten. Näheres durch **Ed. Beck**, Kaiserstraße 136.

Wohnungs-Gefuche.

4.3. Gesucht wird auf 1. Oktober zwischen der Adler- und Lessingstraße von einer kleinen Beamtenfamilie eine nicht über 2 Stiegen hoch gelegene, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4258 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör wird zwischen der Lessing- und Körnerstraße auf 1. Oktober von ruhiger Familie (ohne Kinder) zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4381 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.4. Wohnungen können angemeldet werden bei dem

Karlsruher Wohnungsnachweis, Mondellplatz.

3.2. Günstig gelegener Laden

für ein Confections-Geschäft zu mieten gesucht, womöglich Kaiserstraße. Offerten unter **A. Z. 600** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Ein schönes, unmobliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

6.6. Zwei sehr große, parterrierte Zimmer sind mobliert einzeln oder zusammen zu vermieten durch **W. Gutkunst**, Waldstraße 52.

*2.2. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock auf 1. Juli event. sofort ein gut mobliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 2a, eine Treppe hoch rechts, ist ein sehr gut mobliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Bähringerstraße 60b, 3 Treppen hoch, ist ein gut mobliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten; ebendasselbst kann auch Pension gegeben werden.

— Ein gut mobliertes Zimmer, mit Fenster auf die Kaiserstraße gehend, zwei Sitzen hoch, ist zu vermieten. Näheres im Conditorladen Kaiserstraße 113.

*2.2. Amalienstraße 53 sind 2 möblierte Zimmer mit Pension billig zu vermieten; auch können noch Herren guten bürgerlichen Mittags- und Abendessen bekommen und wird Essen über die Straße gegeben. Näheres daselbst im 2. Stock des neuen Hinterhauses.

*2.1. Marienstraße 2 ist im 2. Stock, Aufgang, ein mobliertes Zimmer an ein anständiges, einfaches Fräulein oder Mädchen zu vermieten.

* Auf 1. Juli ist ein einfach mobliertes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten: Sofienstraße 81o im 2. Stock rechts.

Sehr schönes Zimmer, gut mobliert, mit besonderem Eingang, ist in gutem Hause billig zu vermieten, event. auch mit Pension. Anzusehen Morgens bis 9 Uhr und Mittags zwischen 12 und 2 Uhr: Kaiserstraße 191, zwei Treppen hoch.

4.4. Zimmer zu vermieten, mit und ohne Pension, können angemeldet werden bei dem **Karlsruher Wohnungsnachweis, Mondellplatz.**

Die Abonnenten werden gebeten, ihre Zimmer stets rechtzeitig anzumelden, damit sie Berücksichtigung finden.

Salon mit Schlafzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten: Kaiserstraße 170, drei Treppen hoch.

Girschstraße 23

ist ein schön mobliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses.

10.5. An Damen

zu vermieten ist ein größeres, schön mobliertes Zimmer mit einem oder auch zwei Betten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

***2.2. Kaiserstraße 177,**

3 Treppen hoch, sind bei ruhiger Familie 2 gut moblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

Zimmer zu vermieten,

schönes, helles. Zu erfragen Durlacher Allee 47.

— Eine große Manjarde

mit 2 Betten ist auf 1. oder 15. Juli zu vermieten: Girschstraße 94 im Laden.

*** Balkonzimmer,**

ein schönes, gut mobliertes, ist auf 1. Juli zu vermieten: Steinstraße 8 im 3. Stock.

In einem Luftkurort

des badischen Schwarzwaldes fänden zwei erholungsbedürftige Damen gebildeter Stände in

der Familie dreier alleinstehenden Damen freundliches Zimmer mit Frühstück zu mäßigem Preis. Garten beim Hause. Guter Mittagstisch in den Gasthäusern des Orts erhältlich. Gest. Offerten unter Nr. 4412 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stallung

für Offizierspferde.

— Auf 1. Juli ist Uhlstraße 3 ein besseres Stallgebäude für 3 Pferde sammt allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Dienst-Anträge.

*2.2. Auf 1. Juli wird ein jüngeres Mädchen zu Kindern gesucht: Sedanstraße 16.

2.2. Ein braves, anständiges Mädchen findet auf 1. Juli angenehme Stelle: Kaiserstraße 53 im Laden.

3.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit willig verrichtet, findet auf 1. Juli Stelle: Waldstraße 52, parterre.

— Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird für Haus und Küche gesucht: Karl-Friedrichstr. 19, eine Treppe hoch rechts.

— Ein solides Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, per sofort zu kinderloser Familie gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ein braves, ehrliches Mädchen, welches die Hausarbeiten pünktlich verrichtet, wird sofort gesucht. Kenntniß im Kochen erwünscht, doch nicht Bedingung, da demselben Gelegenheit geboten ist, dasselbe zu erlernen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gesucht wird auf 1. Juli ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht: Bähringerstraße 84 im 3. Stock.

2.2. Ein solides Mädchen, im Kochen und im Zimmerordnen selbstständig, findet in gutem Hause ohne Kinder Stelle. Bemerkt wird, daß mit Gas-herd und Gasöfen gekocht und geheizt wird. Das Nähere Wilhelmstraße 4.

2.2. Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu zwei Leuten auf den 1. Juli gesucht. Näheres Stefanienstraße 59, parterre.

3.2. Ein braves, ehrliches Mädchen sofort gesucht bei guter Behandlung: Rudolfstraße 9 im 4. Stock links.

2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, findet per 1. Juli gute Stelle: Waldhornstraße 14, parterre.

2.1. Zum 1. Juli wird ein ordentliches Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen kann und willig Hausarbeit mit übernimmt. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht auf 1. Juli in der Nähe der neuen Kreuzstraße ein schön mobliertes Zimmer mit recht guter Pension. Offerten mit äußerster Preisangabe unter Nr. 4410 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet auf 1. Juli Stelle in kleiner Familie: Mademiestraße 63 im 3. Stock.

* Für sogleich wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und im Haushalt bewandert ist. Zu erfragen Schloßplatz 6 im 3. Stock.

* Ein Mädchen von 14—16 Jahren findet auf 1. Juli Stelle bei einer kleinen, kinderlosen Familie. Näheres Markgrafenstraße 52 im 4. Stock des Vorderhauses, Thüre rechts.

* Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig der besseren Küche vorstehen kann und die Hausarbeit mitbesorgt, findet bei zwei Damen eine einträgliche, angenehme Stelle. Näheres Samstag und Sonntag bis 6 Uhr Abends Friedrichsplatz 8, 2 Treppen hoch.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen sucht zum 15. Juli oder 1. August Stellung als Zimmermädchen oder bei größeren Kindern. Näheres Bischofsstraße 81 im zweiten Stock.

***21. Gefucht**
werden von einem jungen Geschäftsmann 300 M. zu 4 1/2 % Zins auf ein Jahr gegen gute Sicherheit oder Bürgschaft. Offerten unter Nr. 4408 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Guter Verdienst.

2.1. Eine Weinhandlung sucht in bessere Kreise eingeführte Herren zum Verkauf ihrer Weine gegen hohe Provision. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 4391 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbeltapezier.

2.2. Ein erfahrener, selbstständiger Möbeltapezierer erhält dauernde und schöne Arbeit: 37 Amalienstraße, **H. F. Rothweiler.**

2.2. **Zwei tüchtige Wagen-Ladierer**
finden dauernde Stellung bei guter Bezahlung.
U. Kautt & Sohn,
Hofwagenfabrik, Waldhornstraße 14.

***2.2. 3 tüchtige Schreiner**
auf Bau und 2 Schreiner auf Postergestelle oder 2 Stuhlmacher zum sofortigen Eintritt gesucht: Göthstraße 45 beim Schwimmschulweg.

Für Schuhmacher.
2.2. Ein tüchtiger, solider Arbeiter (ledig oder verheiratet) findet zur Beihilfe im Zurichten wie auch in guten Arbeiten dauernde wie lohnende Stellung (festen Wochenlohn). **F. Schmidt,** Amalienstraße 15.

Modes.

3.2. Eine durchaus tüchtige, selbstständige erste **Modistin**
für mittleren und feinen Puz suchen per 1. Juli **Geschwister Knopf, Nastatt.**

3.2. Für unser Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft suchen wir zwei tüchtige

Verkäuferinnen.

Geschwister Knopf, Nastatt.

***2.2. Gefucht**
wird zum baldigen Eintritt ein Fräulein, welches zuverlässig Damen-Mäntel und Jacken gut abstecken, anprobieren, wenn möglich auch zuschneiden kann, gegen guten Gehalt und dauernde, feste Stellung. Offerten bittet man unter Nr. 4315 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Büglerin,

eine gewandte, findet Beschäftigung: Karlstraße 43 im Laden.

3.2. **Krankenwärterinnen,**
tüchtige, nach auswärts gesucht. Offerten unter Nr. 4378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstpersonal aller Art
für sogleich und auf's nächste Ziel findet gute Stellen durch **R. F. Schmeiser,** Bureau, Waldhornstraße 21.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein junges, fleißiges Mädchen wird sofort oder auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 48, 1. Stock.

Stelle-Antrag.

*3.3. Für sofort wird eine tüchtige Kellnerin gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Lehrling-Gesuch.**
Auf einem hiesigen größeren Feuerversicherungs-Bureau kann ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gegen Vergütung sofort eintreten. Offerten unter Nr. 4374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Zum 1. Juli wird ein jüngeres, ordentliches Mädchen zu Kindern den ganzen Tag über oder Nachmittags gesucht. Näheres Karlstraße 57 im 1. Stock.

Gesucht

wird eine Frau, welche das Begießen von Gräbern übernehmen will. Adressen bittet man unter Nr. 4411 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige Aushilfskellnerin sucht sofort in einem besseren Lokal Stelle für Sonntag und an den Feiertagen. Näheres zu erfragen Scheffelstr. 20 im 2. Stock des Hinterhauses.

*3.3. Eine durchaus tüchtige, branchekundige, erste **Verkäuferin**
der Kurz-, Woll- und Weißwarenbranche, auch schon im Herrenausstattungs-Geschäfte tätig, mit der Buchführung und dem Kassenewesen vollkommen vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 1. Juli er. Offerten unter Nr. 4322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

Für ein sehr intelligentes, gebildetes junges Mädchen wird Lehrstelle bei einem **Zahnarzte**
gesucht. Offerten sind unter Nr. 4406 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Flamm, Kleidermacher,**
3 Waldstraße 3. *2.2.
Tyroler, Steyerer, bayerische Loden jeden Maasses (Musterkarte).

*12.12. **Wäsche**
zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Hebelstraße 21 im 3. Stock.
Frau **A. Weingärtner-Riedinger.**

Villa-Verkauf.
3.3. Eine Villa zum Alleinwohnen mit großem schattigen Garten im westlichen Stadtheil ist um den Preis von 52000 Mark zu verkaufen. Nur Selbstkäufer werden berücksichtigt. Offerten sind unter Nr. 4316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Geschäftsleuten,**
tüchtigen, ist Gelegenheit geboten, sich mit geringer Anzahlung ein in guter Lage der Stadt gelegenes Anwesen zu erwerben; je nach dem wird noch für 3000-4000 M. Arbeit zugesichert. Offerten unter Nr. 4331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Herrschaftshaus**
in guter Lage des westlichen Stadtheils, gut rentierend, ist zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4232 abzugeben.

Zu verkaufen:
1 eichenes Buffet, 1 eichener Auszugstisch und 1 dazu passender Divan, 1 schwarze Salon-Einrichtung, einzelne Sophas, Betten, Schränke, Bücherschränke, Vertikos, Waschkommoden, große Spiegel und Bilder, 1 Eisschrank u. 1 Eiskasten. Diese Gegenstände sind beinahe neu und werden billig abgegeben: 25 Zähringerstraße 25.
NB. Lager in neuen Betten und Kastenmöbeln.

— Eine Kameeltaschen-Garnitur, 2 Divans mit Taschen, 1 Divan mit Decke, 1 Chaise-longue, 1 Ottomane, 1 Nachtkästchen, stehen äußerst billig zum Verkauf im Tapeziergeschäft von **J. Müller,** Hirschstraße 18.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.
*3.3. Eine Ladeneinrichtung für jede Branche, sowie ein eisernes Wurstgestell für ein Buffet sind zu verkaufen. Zu erfragen **Kaiser-Allee 51** im Laden.

2.2. Eine gut erhaltene, komplette **Ladeneinrichtung**
für ein Speisereisgeschäft ist im Ganzen oder geteilt billig zu verkaufen: Kaiserstraße 67, 3. Stock.

Wagen-Verkauf.
— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden,** Kriegstraße 14, am Hauptbahnhof.

Billig zu verkaufen:

mehrere französische Bettstellen mit und ohne Wuschelauffatz, mit Kissen, Polstern und Hochhaarmatratzen, sowie komplette Betten und sämtliche Polster- und Kastenmöbel zu den niedrigsten Preisen im **Möbel- u. Tapeziergeschäft Fr. Schleckmann's** Nachfolger, Waldstraße 7.

Kassen-Kontroll-Apparat,
neu, verlaufe billigst.
Chr. Halsch, Erbprinzenstr. 28.

Glas zu verkaufen.
2.2. Ein größeres Quantum Glas ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 7 im Hinterhaus.

2.1. **Ein Pneumatik-Fahrrad,**
fast noch neu, ist sehr billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 19.

Concert-Zither,
noch neu, mit gewähltem Resonanzboden und verschleißbarem Holz-Etui ist sehr billig zu verkaufen. Anzusehen bei **Hr. M. Warth,** Adlerstraße 3, parterre.

Nähmaschine,
nagelneu, vorzügl. Fabrikat (da luxuriös ausgestattet, als Geschenk sehr geeignet) um halben Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 247 im 4. Stock, Sonntags von 11-4 Uhr.

Holz-Verkauf.
*2.2. Ede der Zahn- und Westendstraße sind mehrere **Alazienstämme** und eiliche **Steer Brennholz** abzugeben. Zu erfragen im Neubau Ede Bismarck- und Rieftahstraße.

3.3. **Ein Haus**
mit Durchfahrt u. Räumlichkeiten für ein Fabrikations-geschäft (frequente Lage nicht absolut erforderlich) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4339 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Zu kaufen gesucht**
ein Milchhandel mit guter Kundschaft. Offerten unter Nr. 4414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Fahrrad,**
ein gebrauchtes, gut erhaltenes für kleinere Person wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 4401 befördert das Kontor des Tagbl.

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet **J. Levy,** Markgrafenstraße 22.

*2.2. **Bessern**
vegetarischen Mittags- und Abendtisch: Hirschstraße 12 im zweiten Stock.

Wirthschafts-Gesuch.
* Von einem cautionsfähigen Oberkellner wird hier eine nachweisbare rentable Wirthschaft sofort oder später gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 4407 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner,** sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey**
empfiehlt **Karl Baumann,** Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
geseglich geschützte Marke,
empfiehlt



Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:

Josef Beck, Schützenstraße 61,
A. Burkhardt, Friedenstraße 11,
E. Denble, Augartenstraße 24,
H. Ehrle, Kaiser-Meße 65,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
Ernst Freig, Schützenstraße 65,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
E. Gapp, Grenzstraße 2,
E. Gäng, Kaiserstraße 43,
Frau Glas, Viktoriastraße 12,
Mich. Gögmann, Winter- u. Rüppurrerstr.,
Herm. Gräfe, Werberstraße 8,
A. Groß, Waldhornstraße 48,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
Friedr. Hänslar, Karvenstraße 12,
E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
J. Huber, Herrenstraße 54,
W. Huck, Durlacherstraße 19,
St. Ihle, Kaufm., Morgenstraße 12,
Franz E. Joseph, Kriegstraße 8a,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Rüppurrerstraße 84,
Ad. Körner, Waldstraße 61,
Chr. Kuhn, Gartenstraße 10,
A. Kühn, Schützenstraße 18,
Otto Lampson, Rudolfsstraße 28,
Sarb. Laspe, Kaiserstraße 54,
S. Leiser, Vestingstraße 21,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
D. Merkle, Kaiserstraße 160,
Herm. Mösch, Vestingstraße 5,
H. Müller, Degenfeldstraße 17,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
S. Ott, Ostendstraße 1,
Frau M. Raupmüller, Kaiser-Meße 51
E. Richter, Bähringerstraße 77,
Scherer, Gölbestraße 1,
Meinrad Schlegel, Bähringerstraße 20a,
J. Schmitt, Kapellenstraße 82,
Wam Scholl, Martenstraße 70,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
H. Steinmann, Werberstraße 42,
J. Wetter, Hinkel 15,
Vögelin, Karl-Friedrichstraße 32,
Pet. Weiland, Karlsruferstraße 54,
W. Wildermuth, Rudolfsstraße 4,
A. Wirth, Kriegstraße 122,
Naph. Zittel Witwe, Akademiestraße 23,

Naturreinen
Himbeersyrup
empfiehlt billigst
M. Giebel's Conditorei,
Waldstraße 49. — Zostenstraße 26.

Himbeersaft,
aus Schwarzwälder Himbeeren bereitet,
vorzügliche Qualität, empfiehlt
B. Odenheimer,
Liqueurfabrik,
124. Degenfeldstraße 4.

Malaga,
einen guten, alten,
ärztlich empfohlen,
billigst
bei **Carl Hager,**
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
6.5. Telephon 338.

Sachsenhäuser Apfelwein
empfiehlt in vorzüglicher Qualität billigst
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch Hofl.,
9.6. Ludwigsplatz 57.

Himbeersyrup und Zitronen-
saft in naturreinen Qualitäten,
Braumepulver etc. empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie,
Bähringerstraße 55.

G. F. Kistner,
Delicatessen,
37 Waldstraße 37.
Südfrüchte, ff. Tafelbutter,
sehr beliebte Frühstückskäse,
in- und ausländisches Obst und
Gemüse,
stets nur das Schönste und Neueste zum jeweils
billigsten Tagespreise.

**Größeren
Consumenten und Kaffeebereien**
empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-
branche, bei größerer Entnahme in prima Waare
rancio Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Credit nach Vereinbarung.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Das natürlich kohlensäure
Johannis-Wasser,
von medizinischen Autoritäten auf's Beste
empfohlen, ist stets frisch vorrätig bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
9.6. Ludwigsplatz 57.
Telephon 381.

**VICTORIA-
BRUNNEN**
Oberlahnstein/Ems.
Natürliches Mineralwasser
mehrfach preisgekrönt.
Tafelgetränk des Kgl. Niederl. Hofes, in stets frischer Füllung.
Kauflich bei Dr. Kux & Pinner in Karlsruhe. 29.12.


Neue Matjeshäringe
per Stück 10 Pfg.,
Maltakartoffeln
per Pfund 14 Pfg., bei 5 Pfund 12 Pfg.,
bei 10 Pfund 11 Pfg., empfiehlt
J. Müsle,
3.2. Amalienstraße 37.

Carl Roth, Hofdrogerie,
7.6 empfiehlt:
Zahnbürsten, Zahnpulver, Kalodont,
Toilette- u. Badeschwämme,
Seifen und Parfümerien,
hochfeines Vellochen-Sachet,
Fettpuder,
Schminken,
Crème Simon,
Odol.



Badesalze,
Rappenaauer u. Stassfurter,
sowie Seesalz
empfiehlt billigst
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Salma
tötet in fünf Minuten alle
Fliegen,
Mücken, Flöhe, Wanzen
in Zimmer,
Küche oder Stallung unter
Garantie.
Nicht giftig!
Dalma ist nur
süchtig in mit
verfest. Flaschen
zu 30 u. 50 Pfg.
Staubbeutel
unbedingt notwendig, hält
jahrelang, 15 Pfg. zu haben



in Karlsruhe in der Hof- und Marienapotheke,
in Durlach in der Apotheke.

Strohputzlack
in allen Farben
empfiehlt
Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaren.

Ledercreme
für farbige Schuhe empfiehlt
14.10. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Julius Dehn Nachf.,
Drogen- und Farbenhandlung,
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
55 Bähringerstraße, Fernsprechanschluss 201,
empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:
Parquetbodenwische,
gelb und weiß, in 1/2 Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund,
5 Pfund u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pf. 80 Pf.,
bei 5 Pf. à 75 Pf., bei 10 Pf. à 70 Pf.
Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz
besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.
Stahlspähne
groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von
1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei
10 Pfund à 45 Pf.
An der Kasse meines Verkaufslotals werden
Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt.
— Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon,
werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

Plüß-Stauffer-Kitt
in Tuben und in Gläsern, mehrfach prämiert
und anerkannt als das Praktischste und Beste
zum Kitten zerbrochener Gegenstände, empfiehlt:
Julius Dehn, Drogerie. *20.3.

Zarte, weisse Haut,
jugendfrischen Teint erhält man sicher,

Sommersprossen
verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von

Bergmann's Liliemilchseife
von Bergmann & Co. in Radebeul-Dresden.
Vorr. a St. 50 Pfg. bei: Jul. Dehn Nachf.,
Zähringerstr. 55, H. Delpy, Kaiserstr. 136, B.
Laurenz, Kreuzstr. 17, Carl Roth, Herrenstr. 26,
Gustav Schneider, Herrenstr. 19, und in der
Hof-Apotheke, Kaiserstr.

Man verlange: **Radebeuler Liliemilchseife.**

Lohse's
Lilienmilch in weiss, rosa u. gelblich 1.50 u. M. 3. - p. Fl.
Lilienmilchseife zu 75 Pf. per Stück, M. 2. -
per Schachtel, sowie alle anderen
Parfumerien von **Lohse** zu Originalpreisen. 4.3.

H. Delpy,

Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich
meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlack
in 8 verschiedenen Farben in empfehlender
Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
48 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstrasse 55. — Telephon 201.
Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei
Herrn Herm. Wösch, Leiffinastrasse 5,
Herrn Rudolf Fischer, Douglasstrasse 10.

Hafer, Haferschrot,
Häcksel,
Melassetorfmehlfutter,
Hunde- und Geflügelfutter
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Brauncreosot und Carbolinum.

Anerkannt bestes Mittel zum Anstrich von
Holz aller Art gegen Fäulnis und Schwamm-
bildung empfiehlt

ab Lager zum Preise von M. 22 per 100 kg,
in Kannen in 10 u. 20 Liter per Liter 25 Pf.

Baumaterialienfabrik L. Reiss,
3.3. Durlacher Allee 47.

Bade- u. Toiletteschwämme

in guten, formschönen Qualitäten
empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie,
Zähringerstrasse 55.

Maserin-Löschpapier

für Holz- und Marmor-Imitation in sämt-
lichen Holz- und Marmorarten empfiehlt für
Malen und Anstreichen

Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstrasse 55.

**Toilette-,
Bad- und
Kinder-Schwämme**

bilden s. u. nahezu

10 Jahren

eine Spezialität meiner Abteilung für Parfümerien
und Toilette-Artikel.

Garantie für Haltbarkeit.
Neu! Der Schwamm ist mit einem Aufhänger
versehen.

H. Bieler, Kaiserstraße 227.

3.1. **Luster-Joppen** schon von 5 M.
Seidene Joppen, an,
Sommer-Westen. äußerst
leicht,

**Normal-Unterkleider,
Reform-Unterkleider,
kurze Knie-Unterhosen,
Hek-Jacken.**

**Bade-Hosen,
Bade-Rollen,
Bade-Hauben,
Badetücher**

empfiehlt
Eugen Dahlemann,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Leichte Unterkleider

17.7. für Herren u. Knaben,
**Sommerhemden,
Unterjackchen, Unterhosen,**

Sporthemden

in schöner Auswahl zu billigen
Preisen bei

C. W. Keller,
am Ludwigsplatz

Für Radfahrer:

Sweaters,

engl. Schweißsaug-Jacken,
von Mf. 2.25 an,
**Radfahrerkrämpfe, Gürtel,
Mützen.**

Josef Goldfarb,

32 Kriegstraße 32,
62 Kaiserstraße 62.

Sommer-Fächer,

grosse Auswahl in allen Preislagen,
empfiehlt 4.3.

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Défil,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrestrasse.

**Federleichte
Filzhüte,**

Ersatz für Strohhut,
in 6 Farben auf Lager,

Mt. 1.50

20.15. offeriert

Josef Goldfarb,

gegenüber dem Hauptbahnhof
und
62 Kaiserstraße 62.

Waschechte Stoffe

für Herrenkleider, Knabenanzüge,
Hosen u. Blousen

in größter Auswahl billigst bei

Gustav Cahnmann,
5.1. 125 Kaiserstraße 125.

Trauringe,

massiv, mit Karatstempel versehen, in
jeder Preislage billigst bei

Rudolf Barth,

53 Kaiserstraße 53,
gegenüber der technischen Hochschule.

Damenhutschachteln, hoher und niederer
Fagons,
Versandt-Cartons,
Krausgeschachteln,
Sorten-Cartons u. c.
hat stets auf Lager

E. Kronenberger,
Karlsruher Cartonnagefabrik,
*2.2. Adlerstraße 4.

Möbel,

ganze complete und einzelne
Betten, alle Sorten Schreiner-
und Polstermöbel u. Spiegel etc.
am billigsten bei

Ed. Lämmle,

Kronenstr. 51,
nächt der Eisenbahn.

H. Freyheit,

Kaiserstrasse 117,

empfiehlt in grosser Auswahl
und zu billigen Preisen die
Fabrikate von 76



Für Gartenliebhaber.

*33. Eine Anzahl der prächtigen Matt- und
Dekorationspflanze

Musa Ensete,

als Einzelpflanze in Gärten, empfiehlt

G. Umbauer,

Kunst- und Handelsgärtnerei,
Kaiser-Allee 103.

*22.

Gasthof

zum

Goldenen Adler,

Karl-Friedrichstrasse 12,

empfiehlt seinen vorzüglichen Mit-
tagstisch in oder außer Abonnement.
Einer Gesellschaft wäre ein bequemer
Stammtisch zur Verfügung.

Biedert's Rahmgemenge

— Marke Pizzala. —

Berühmte Säuglingsnahrung bis zu 5 Monaten.

Pizzala's Kindernahrung

aus Hafer und Gerste.

Zukost zur Milch für's erste Lebensalter.

Näheres durch Broschüren franco. Erhältlich in Apotheken u. Drogerieen.

Fabrik pharm. und diätet. Präparate von Rud. Pizzala,
Zwingenberg a. d. Bergstrasse.

26 21.

Goldene Medaille 1896 für vorzügliche Wirkung. Seit Jahren im In- u. Ausland bewährt.
Allein. Fabrik: A. Thurmayer, kgl. Hofl., Stuttgart. Ohne Gift für Menschen und Haustiere.

Erste deutsche, gesetzlich geschützte Insectenpulver-Specialität:

Thurmelin.

Wunderbarer Erfolg! Radikales Ausrottungsmittel

der Küchenfliegen, Wanzen, Flöhe, Motten, Fliegen sowie von Ungeziefer
bei den Haustieren. Thurmelin sollte schon als **Vorbeugungsmittel**
in keiner Haushaltung fehlen. Thurmelin ist nur in Gläsern zu haben à 30 u.
60 Pf., 1, 2 u. 4 M., **Sprisen** hierzu, die einzig practischen, à 35 Pf. u. 50 Pf.

In Karlsruhe:

Fr. Benzl,
Gust. Bronner,
Julius Dehn Nachf., Drogerie,
J. B. Klingele Nachfolger,
Gerh. Laspe,
J. Lösch,
Otto Mayer, Drogerie,
E. Neumann,
In Wühlburg: Max Hagmann.

Carl Roth, Hofdrogerie,
F. X. Rathgeb, 17.9.
Alb. Salzer, Drogerie,
W. Spitz, Drogerie,
J. Schaadt, vorm. Mad.,
Aug. Stenzel,
K. Waldbauer, Drogerie.
In Durlach: F. W. Stenzel.

Viele Wasch- Mittel sind im
Handel,

welches ist das beste?

4.2.

Probieren Sie **Gentner's**

Bleich-Seifen-Lauge

in gelben Paketen à 15 Pfg. und urteilen Sie dann selbst.

Achten Sie beim Einkauf auf die Schutzmarke „Kaminfeger“ und die
Firma des

Fabrikanten Carl Gentner
in Göppingen.

Zu haben in den meisten Geschäften.

Meine liebe Justine!

Dein Brief mit Beilagen hat mich recht gefreut und sage Dir besten Dank dafür.
Besonders dankbar bin ich Dir für gesandte

Gentner's Wichse und Gentner's Schuhfett

in rothen Dosen mit dem Kaminfeger. Schicke mir doch gelegentlich wieder solche
gute Wichse und Schmlere, das wäre mir ein großer Gefallen.

Es grüßt Dich Dein

Georg.

Umzugsgelegenheit

per sofort: 3.3.
 1 Möbelwagen leer von Frankfurt a. M.;
 per 1. Juli:
 2 Möbelwagen leer von Gplingen,
 1 " " Bretten,
 2 " " Bruchsal,
 2 " " Freiburg,
 2 " " nach Heidelberg.
 Auskunft ertheilt
D. W. Windecker, Möbeltransport,
 Stefaniensstraße 47, geg. 1884.

Restauration zur Kaiserkrone.

Bringe meine hergerichtete Gartenwirtschaft und Kegelbahn in empfehlende Erinnerung nebst einem ff. Stoff Bier aus der Brauerei Prinz, sowie gute reine Oberländer Weiß- und Rothweine, wozu ergebenst einladet
J. Hitscherich.

Offener Ausschank von
ff. Kulmbacher Exportbier
 (Mönchsbräu),
 vielfach ärztlich empfohlen, sowie
 feinstes helles
Huttenkreuz Exportbier.

Gesellschaftslokaleitäten mit Klavier, hohelegante Kegelbahn, angenehmster Familienaufenthalt.
 Zu geneigtem Besuche ladet höflichst ein
G. Rheinholdt,
 - Scheffelhof, Werderplatz.

Hagenbuchenes Abfallholz
 als bestes Brennholz bekannt, in Klößen und auch klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt zu billigsten Sommerpreisen frei in's Haus geliefert
 Die Schubleistenfabrik Amalienstraße 47.

*2.2. **Gingemachte Bohnen,**
 gut erhalten, per Pfund 15 Pfennig, und Sauerkraut, per Pfund 8 Pfennig, verkauft **Karl Koffer**, Gartenstraße 57.

26.23. **Friedrichsbad.**
 Jeden Montag Nachmittag von 1-8 Uhr
 " Mittwoch Abend 7-10
 kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.
 Jeden Mittwoch und Samstag Abend verabsolgen wir von 7-10 Uhr Schwimmbäder für Männer zu 20 Pfg., für junge Leute bis zu 18 Jahren 15 Pfg. à Person.

Friedrichsbad.
 30.3. Wasserwärme 16-17 Grad.
 Douche 10-11 Grad.

Gesangverein Concordia.
 Samstag den 19. ds. Mts., Abends 8 Uhr,
Gartenfest
 im Stadtgarten.
 Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden blezu mit ihren werthen Familienangehörigen freundlichst eingeladen.
 Beim Eintritt sind die Mitgliedskarten vorzuzeigen.
 2.2. **Der Vorstand.**

Schutz Marke.



Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.

Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
 Aerztlicherseits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei
 Magensäure, Blasen- und Nierenleiden.

Niederlagen in allen hiesigen Apotheken, ferner bei:

- | | |
|--|--|
| J. Burkhardt , Friedenstraße 11. | J. B. Klingele Nachf. , Amalienstr. 71. |
| C. Cartharius , Ecke Karl- und Akademiestrasse. | Gerh. Laspe , Kaiserstr. 54. |
| Jul. Dehn Nachf. , Zähringerstr. 55. | Gottl. Mayer , Durlacher Allee 30. |
| L. Dörflinger , Waldstr. 45. | Victor Merkle , Kaiserstr. 160. |
| W. Erb , Markgrafenstr. 32. | Herm. Munding , Kaiserstr. 110. |
| Carl Hager , Karl-Friedrichstr. 22. | E. Neumann , Kaiser-Allee 35. |
| M. Hofheinz , Luisenstr. 13. | Carl Roth , Herrenstr. 26. |
| F. K. Imle , Schirmerstr. 5. | W. L. Schwaab , Amalienstr. 19. |
| | A. van Venrooy , Sofienstr. 45. |

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man ausdrücklich Gerolsteiner Sprudel mit dem rothen Stern. 15.6

Sweaters, Hemden, Strümpfe

für Radfahrer

empfehlen wir in sehr preiswerthen Sorten.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

15.5. **Fango** (vulkanischer Schlamm),
 als Kataplasma Mittel
 angewendet, bewährtes gegen
 Rheumatismus, Gicht, Ischias
 und Frauenkrankheiten
 Verabfolgt gegen
 ärztliche Verordnung des **FRIEDRICHSBAD**
 Karlsruhe.

10.3. **Wellblech-Rollläden.** **Rollschutzwände.**
Rollläden der Württ. Holzwaren-Manufactur
 Esslingen a. N.
Bayer & Leibfried.
 Die ausgezeichneten **Zugjalousien** Patente
 in In- und Aus-
 land.
Rolljalousien
 dieser Fabrik von den einfachsten bis zu den vollendetsten Constructionen werden bestens empfohlen.
 Der Vertreter: **C. Daeschner**, Karlsruhe, Kriegsstraße 89.

Die Karlsruher Terraingesellschaft
 hat im Gewann Herrenfeld (zwischen der verlängerten Kriegsstraße und der Alb) Bauplätze zu verkaufen. Kaufliebhaber können Lagerpläne einsehen und nähere Auskunft erhalten auf dem Bureau der Gesellschaft, Friedrichsplatz 3, und bei
A. Meess, Rippurxstraße 18.

18.6. **Gesamttfrequenz 1545 Schüler.**

Höhere Handelsschule, Calw in Württemberg.

Nächste Aufnahme in die beiden 6monatl. Separatkurse A und B am
 5. Juli. Diese Kurse bieten jungen Kaufleuten, Technikern und Gewerbetreibenden die beste Gelegenheit zu tüchtiger kaufm. Ausbildung. Prospekt mit vielen Referenzen gratis durch den
Direktor Spöhrer.

5.3. **1896 Jahresfrequenz 384 Schüler.**

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen eine grosse

Parthie

zurückgesetzter feiner

**Sommerbakskins,
Tuchreste,**

4.2.

weit unter Preis.



Aachener Badeofen. D. R.-P. ●

23000 Stück in Betrieb.

In 5 Minuten ein warmes Bad!

Original Houbens Gasöfen

D. R.-P. mit neuem Muschelreflector.

Grösste Gasausnutzung. — Gleichmäss. Wärmevertheilung.

Prospekte gratis. — **J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.**



127.

Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.

Brauerei Fels,
Kronenstrasse 44.

* Heute früh Kesselfleisch, Mittags feinste hausgemachte Leber- u. Griebenwürste, hausgemachten weissen und rothen Schwartenmagen, was empfehlend anzeigt
J. Vogel.

Stadtgartentheater.

Sonntag den 20. Juni 1897.

Eröffnungs-Vorstellung.

Zum 1. Male:

„Der Fall Clemenceau.“

Schauspiel in 6 Akten von A. Dumas.
Am Lessingtheater in Berlin über 200 Mal aufgeführt.

Montag den 21. Juni 1897.

Zum 1. Male:

„Comtesse Guckerl.“

Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan und Koppel-Gilfeld.

Mittwoch den 23. Juni 1897.

Zum 1. Male:

„Gespenster.“

Familien-drama in 3 Akten von Ibsen.

Abonnements-Verlauf, 12 Bous und 6 Bous,
Kaiserstrasse 82a.

Witterungsbeobachtungen
im Grossh. Botanischen Garten.

16. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 9	752 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 19	752 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 18	749 „	Südwest	„
17. Juni.				
6 u. Morg.	+ 12	749 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	750 „	„	„
6 „ Abds.	+ 11	752 „	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Restaurant zum Elephant,

— Kaiserstrasse Nr. 42. —

Vollständig neu hergerichtete Lokalitäten.

Ausschank von vorzüglichem Moninger'schem
Lagerbier Münchener Brauort,
Kaiserbier Pilsener Brauort.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Louis Witz, Restaurateur.

Fahrgelegenheit nach Herrenalb.

Bei günstiger Witterung jeden Sonn- und Feiertag Abfahrt Morgens
1/2 8 Uhr am Kriegerdenkmal.

Fahrtarten: Hin- und Rückfahrt 3 M.
einfache Fahrt 2 M.

sind zu lösen bei

Fr. Hoffmann sen.,

Telephon Nr. 225.

Academiestrasse 53.

Liederhalle Karlsruhe.

Sonntag, 20. Juni,

Ausflug nach Durlach.

Zusammenkunft 3 Uhr am ehem. Durlacherthor zu gemeinschaftlichem
Spaziergang nach der für uns reservirten **Durlacher Festhalle.**

Unsere verehrlichen Mitglieder sammt Familienangehörigen werden hiezu
freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.